

Sie fragen – Experten antworten

TECHtelmechtel

**Brennt Ihnen eine Frage
rund um die Technik Ihres PCs
unter den Nägeln? Dann
schreiben Sie uns einen Brief
unter dem Stichwort
»TECHtelmechtel« oder eine
Email an tech@gamestar.de**

SPEICHER

Ich will mir demnächst ein neues Pentium-II-System anschaffen, werde aber durch einige Anzeigen verwirrt. Braucht man für ein BX-Board wirklich die neuen PC-100-SDRAMs, oder kann ich auch die »normalen«, deutlich billigeren SDRAM-Chips verwenden?

Florian Valentin

GameStar: Normale SDRAMs mit 10ns Zugriffszeit schaffen mit Mühe und Not die 100 MHz eines BX-Boards. Allerdings nur dann, wenn nicht mehr als ein Modul in den Speicherbänken steckt. Für zwei Module braucht es auf jeden Fall PC-100-SDRAM mit 8ns, bei drei Modulen gar sündteures 6ns-RAM.

JOYSTICKS

Ich habe ein Problem mit meinem Gravis Gamepad Pro. Das Pad hat ja ein Y-Kabel mitgeliefert, doch wenn ich ein zweites, normales Gravis Gamepad daran anschließe, kann ich sie nur noch als 2-Achsen/2-Tasten-Joysticks benutzen.

Fabian Stanke

GameStar: Gameports unterstützen normalerweise nur bis zu vier Achsen und vier Knöpfe. Das Gamepad Pro kann jedoch bis zu zehn Knöpfe benutzen, indem entweder dessen spezieller Grip-Modus vom Spiel direkt unterstützt wird, oder das Pad per Software

die Tastatur emuliert. Sie können dann sogar ein zweites Gamepad Pro anschließen und haben bei beiden den vollen Funktionsumfang zur Verfügung. Andernfalls müssen Sie sich tatsächlich mit jeweils zwei Knöpfen begnügen.

JOYSTICKS

Als Linkshänder frage ich mich immer wieder, warum es Joysticks nur für Rechtshänder gibt. Ich kann mich weder auf rechts umgewöhnen (zu ungeschickt) noch die Sticks mit links (wegen der Form nicht möglich) bedienen.

Michael Flügge

GameStar: Der Grund ist, daß es sich bei einem Linkshänderanteil von circa 10 Prozent einfach nicht lohnt, spezielle Joysticks zu bauen. Entweder würden sie aufgrund des Mehraufwands (zusätzliche Produktionsanlagen) teurer, oder die Firmen müßten Verluste in Kauf nehmen. Außerdem scheinen sich viele Linkshänder gut umgewöhnen zu können, so daß es relativ wenige Beschwerden gibt. Guillemot versucht übrigens, mit dem Jet Leader 3D einen anderen Weg zu gehen: Der Stick ist streng symmetrisch aufgebaut, dadurch aber leider für Links- und Rechtshänder gleichermaßen schlecht zu bedienen.

3D-KARTEN

Vor kurzem habe ich mir eine 3Dfx-Karte zugelegt. Da der Verkäufer meinte, eine 2D-Karte mit mindestens 2 MByte Speicher sei dafür Voraussetzung, habe ich mir gleich noch eine Spea Mercury mit S3-Vision968-Chipsatz zugelegt. Installieren konnte ich alles problemlos, nur 3Dfx-Spiele bekomme ich nicht zum Laufen.

Stephan Eigendorf

GameStar: Da haben Sie gleich doppeltes Pech gehabt: 3Dfx-Karten sind normalerweise sehr anspruchslos, was die installierte 2D/3D-Grafikkarte angeht.

Da Voodoo-Boards einen eigenen Framebuffer haben, ist es ihnen egal, ob die zweite Karte 8 oder nur 1 MByte Bildspeicher vorweisen kann. Ihr Händler hat Ihnen also eine falsche Auskunft gegeben – und dann auch noch den einzigen Chip verkauft, mit dem 3Dfx-Boards aufgrund des gleichen Speicheradress-Bereiches tatsächlich Probleme haben. Ein Patch für S3-868/968-Modelle ist aber unter www.3dfx.com verfügbar. Übrigens ist es Voodoo-Boards auch völlig egal, ob die zweite Karte ein AGP- oder PCI-Modell ist.



Der Guillemot Jet Rider 3D ist symmetrisch design und damit auch für Linkshänder tauglich.

AUDIO-CDS

Ich möchte mir demnächst einen CD-Brenner zulegen. Kann ich diesen eigentlich zusätzlich mit einem zweiten Audio-Anschluß meiner Soundkarte verbinden?

Kurt Becker

GameStar: Bei den momentan im Handel befindlichen Soundkarten ist das in den allermeisten Fällen nicht möglich. Sie besitzen oft zwei oder mehrere CD-Audio-Anschlüsse, die aber nicht gegenseitig entkoppelt sind. Dadurch ist nur einer gleichzeitig benutzbar. Da zwei CD-Laufwerke in einem System keine Seltenheit mehr darstellen, werden aber viele neue Soundkarten darauf Rücksicht nehmen und zwei unabhängig voneinander benutzbare Audio-Anschlüsse bieten.

Schicken Sie Ihre Hardware- oder Technikfragen an folgende Adresse:

IDG Entertainment Verlag
Redaktion GameStar
Stichwort: TECHtelmechtel
Brabanter Str. 4
80805 München

oder per Email an:

tech@gamestar.de